

MARCELO D'SALETE

# CUMBE



Aus dem brasilianischen  
Portugiesisch von Lea Hübner

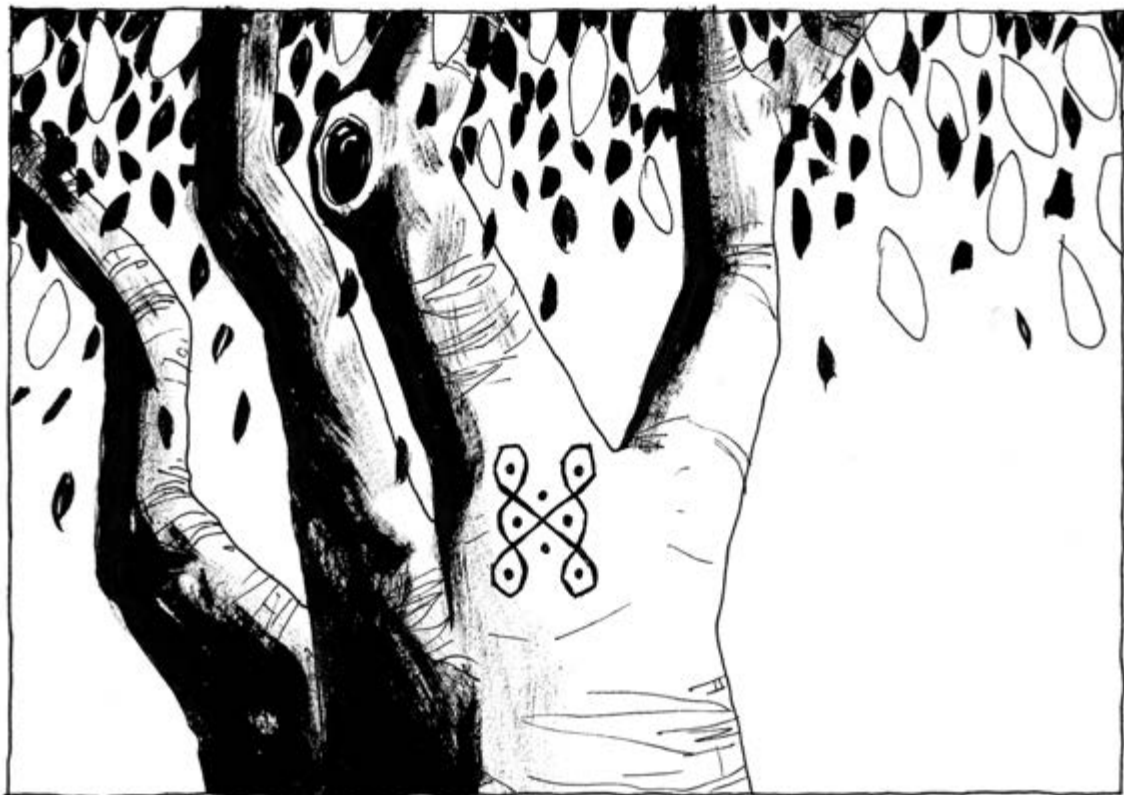
*bahoe books*

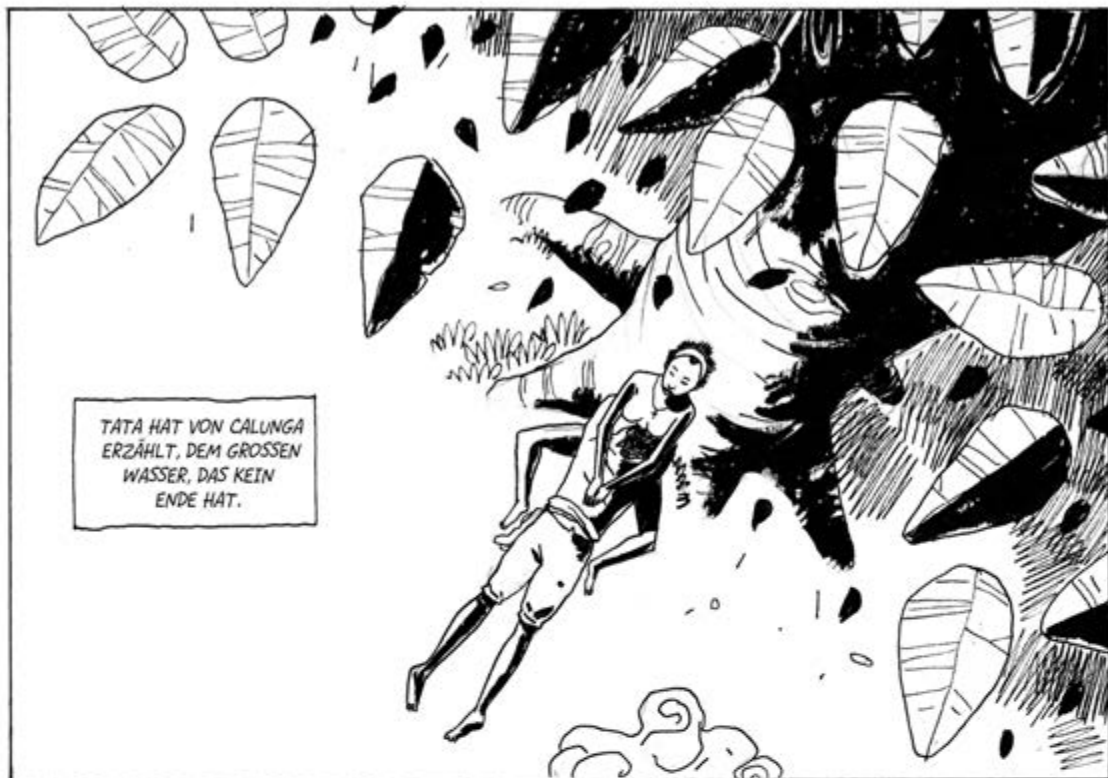
## DIE SONNE LEUCHTET AUF DAS BRASILIANISCHE BANTU-ERBE

Während der Zeit der Sklaverei wurden Millionen Bantu, vor allem aus den Regionen Afrikas, die heute zu Kongo und Angola gehören, nach Brasilien verschleppt. Der Bantu-Einfluss ist in Brasilien in unzähligen Aspekten des Lebens spürbar: im Bereich Religion und Ritus, im ästhetischen Universum der Wortkünste und der szenischen und bildenden Künste, ebenso wie im Alltag, mit Gesten, Bräuchen, der Verwendung und Bedeutung unzähliger Gegenstände, der Art wie man sich zuhause gibt oder draussen auf der Strasse, und auch in den moralischen und ethischen Werten des Grossteils der brasilianischen Bevölkerung (wie im Übrigen auch der vieler anderer Länder der Amerikas).

In der Geschichte des Widerstands gegen die Sklaverei und alle ihre Stricke – um den Hals, um den Geist, um die Handgelenke und um die Brust – schwingt beständig eine solche «Bantu-Präsenz» mit: auf dem Lande in den Sklavenhütten der Monokultur-Betriebe der ersten Jahrhunderte der Sklaverei, auch in Tanz und Kampf, im Spiel auf Leben und Tod, im Umgang mit in Freiheit und Armut lebenden Gefährten, zu denen sorgsame Beziehungen unterhalten wurden, oder in offen ausgetragenen Auseinandersetzungen zwischen gegnerischen Parteien auf dem Spielbrett des urbanen Zusammenlebens. Indem sie ihre afrikanischen Charakteristika bewahrte oder aber auch indem sie mit Sichtweisen und Zielen, wie sie von jüdisch-christlichen Formen und Normen diktiert werden, in Beziehung und Austausch trat, war die Bantu-Kultur Gestalt gebender Quell für die Gesellschaft von *Palmares* (berühmte Gemeinschaft von Widerstandsdörfern geflüchteter Sklaven, A.d.Ü.) und vielen anderen *Quilombos* auf dem Land, in den Feldern und Wäldern Brasiliens. Doch sie prägt auch die heutigen *Mocambos* (informelle afrobrasilianische Siedlungen, A.d.Ü.) in den Städten, die Tanzveranstaltungen der schwarzen Community, die Festumzüge oder Aktionen des Kampfes für Wohnraum, für die Fortführung der eigenen Lebensweise, gegen den Rassismus, der alle Arten von Beziehungen bestimmt – wirtschaftliche, institutionelle, als ganzes Land und einzelne Gemeinde, in der Nachbarschaft und unter demselben Dach, im Bad, im Hof und im Bett.

Das Wort *Cumbe* ist in einigen Ländern der Amerikas gleichbedeutend mit *Quilombo*. In den Sprachen Kongos und Angolas besitzt es noch weitere Bedeutungen, wie Sonne, Licht, Feuer und Kraft in Verbindung mit Königsmacht und mit der Art, das Leben und die Geschichte zu gestalten und zu verstehen. Die Geschichten dieses Buches enthalten Zeichen, die für den Bantu-Kosmos zentral sind, wie Kreis und Kreuzung, die Orte und Zwischenorte darstellen, Kraftorte. Ebenso enthalten sie Zeichnungen, die einfühlsam Mysterien und Lebenslehren aus dem afrikanischen Wissensschatz aufgreifen, wie Abbildungen von symbolischen Krafttieren und die Darstellung von Statuen in kriegerischer und majestätischer Pose. Die Dramen, die Marcelo d'Salete in seinem Comic erzählt, zeigen Figuren und Kontexte, die abgleiten oder eintauchen in Wahn, Krankheit, Leidenschaft, machistische Obsession und die Widersprüchlichkeit emotional-affektiver und sexueller Beziehungen mit Weissen; sie zeigen Menschen, die unter den Vorgaben der Sklaverei im Takt einer möglichen Ethik tanzen, in die Intrige der Revolte stolpern, sich am Pfahl der Rache aufrichten. In diesem Gewebe schlägt der Puls einer erstarkenden kollektiven politischen Bewegung, die das Herz der Organisation der Zufluchtsorte und des bewaffneten Kampfes gegen die Sklavenhalter ist. Bewegungen in der prekären Balance und der prekären Freude kleiner, marginaler Widerstandshandlungen in zwischenmenschlichen Beziehungen, die im Wasser ermüdeten Träume kochen.

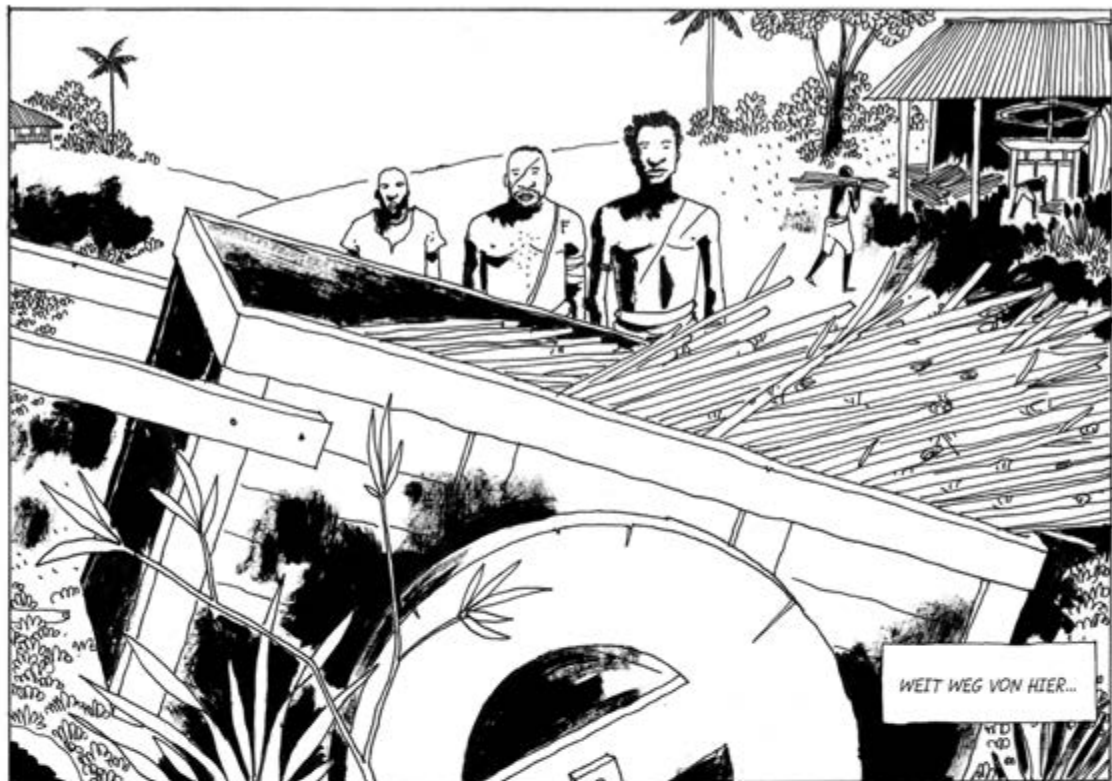




TATA HAT VON CALUNGA  
ERZÄHLT, DEM GROSSEN  
WASSER, DAS KEIN  
ENDE HAT.



NANA, WENN WIR NSANGA TRINKEN,  
KÖNNEN WIR CALUNGA ÜBERWINDEN.  
DANN KÖNNEN WIR IM LAND AUF DER  
ANDEREN SEITE ZUSAMMEN SEIN.



WEIT WEG VON HIER...



...WEG VON ALL DEM HIER.

